

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 2. Mai 1905.)

Laut Mitteilung der russischen Gesandtschaft ist der russische Konsul in Genf und Vevey, Staatsrat Paul de Melnikoff, zum Generalkonsul befördert worden.

Dem Kanton Bern wird für die Verbauung des Lombaches bei Unterseen an die zu Fr. 100,000 veranschlagten Kosten zur Erstellung von Sperren beim Roßgrind, bei der Schaufelegg und oberhalb der Habkernbrücke ein Bundesbeitrag von 50 0/0, bis zum Maximum von Fr. 50,000, bewilligt.

(Vom 5. Mai 1905.)

Dem nach Europa zurückkehrenden Emilio Galletti, schweizerischer Vizekonsul in Mendoza, wird die nachgesuchte Entlassung unter Verdankung der geleisteten Dienste erteilt.

Professor honor. Dr. A. Tobler wird zum ordentlichen Professor für angewandte Elektrizitätslehre, speziell für das Gebiet der Schwachstromtechnik, am eidg. Polytechnikum ernannt.

Zum Kommandanten des Kriegsbrückentrains 1 wird ernannt: Trainhauptmann Henri Froidevaux, von Muriaux, in Verrières, bisher der Verpflegstrainabteilung 6 zugeteilt und Adjutant des Trainchefs des III. Armeekorps.

Zum Feldprediger des Infanterieregiments 2 wird ernannt: Pfarrer Jules Savary, von Payerne, in Clarens-Montreux.

An die am 28. Mai laufenden Jahres in Rom zusammen-tretende Konferenz betreffend Gründung eines internationalen landwirtschaftlichen Institutes werden abgeordnet die Herren Dr. jur. J. B. Pioda, außerordentlicher Gesandter und bevoll-mächtigter Minister in Rom, Franz Müller, Chef der Abteilung Landwirtschaft des schweiz. Handels-, Industrie- und Landwirt-

schaftsdepartements, und Professor Ernst Chuard, Vorsteher der Station viticole des Kantons Waadt, in Lausanne.

Das allgemeine Bauprojekt für die Erweiterung und den Umbau der elektrischen Straßenbahn Schaffhausen-Neuhausen behufs Einführung der elektrischen Straßenbahn Schaffhausen-Schleitheim in die Stadt Schaffhausen wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

(Vom 10. Mai 1905.)

Herrn Oscar Höpfl, in Bern, bisher Konsul der Republik Nicaragua, wird das Exequatur als Generalkonsul erteilt.

Den Herren Dr. Frank Holland, bisher britischer Vizekonsul in St. Moritz, und Dr. William R. Huggard, bisher britischer Vizekonsul in Davos, wird das Exequatur als Konsul Großbritanniens erteilt.

Für das diesjährige eidgenössische Schwing- und Älplerfest in Interlaken wird eine Subvention von Fr. 100 bewilligt.

Oberzollsekretär Suter wird als Stellvertreter des Oberzolldirektors bezeichnet.

Herr A. Junod, Abteilungssekretär für das kaufmännische Bildungswesen, wird ermächtigt, an der am 28. bis 31. Mai in Lüttich stattfindenden Generalversammlung der Internationalen Gesellschaft zur Förderung des kaufmännischen Unterrichtswesens teilzunehmen.

Die Ratifikationsurkunden über den Zusatzvertrag zum schweizerisch-deutschen Handels- und Zollvertrag vom 12. November 1904 sind zwischen dem Vorsteher des schweizerischen Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartements, Herrn Bundesrat Dr. Deucher, und dem Kaiserlich Deutschen Gesandten, Herrn Dr. Alfred von Bülow, am 6. Mai 1905 in Bern ausgewechselt worden.

Auf Grund der in Art. 5, Absatz 1, des Vertrages gegebenen Befugnis ist deutscherseits der 1. März 1906 als Tag des Inkrafttretens der Anlage A (Zölle bei der Einfuhr in das deutsche Zollgebiet) und der hierauf bezüglichen Bestimmungen in Art. 4, Ziffer IV, festgesetzt worden.

Wahlen.

(Vom 5. Mai 1905.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Oberzolldirektor:	Ariste Rollier, von Nods, in Bern, bisher Oberzollinspektor und Stellvertreter des Oberzolldirek- tors.
Kontrollgehülfe beim Hauptzoll- amt Basel S. B. B. P. V.:	Ulrich Lanz, von Huttwil, Gehülfe I. Klasse.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Bern:	Robert Hostettler, von Rüscheegg, Bern, Postaspirant in Bern.
Postcommis in Biel:	Arthur Bertschinger, von Lenz- burg, Aargau, Postcommis in Liestal. Albert Nicolet, von La Ferrière, Bern, Postcommis in Zürich.
Postcommis in Binningen, Basel- land:	Magdalena Imhof, von Nußhof, Baselland, Postgehülfin in Bin- ningen.
Postcommis in Aarau:	Karl Baumann, von Aarau, Post- aspirant in Horgen, Zürich.
Postcommis in Altstetten, Zürich:	Otto Frech, von Bonstetten, Zürich, Postcommis in Zürich.

- Postcommis in Zürich: Jakob Müller, von Gächlingen, Schaffhausen, Postaspirant in Neuenburg.
- Posthalter, Briefträger und Bote in Sils-Maria, Graubünden: Witwe Ursula Fluor, von Sils-Maria, Graubünden, in Sils-Maria.

Telegraphenverwaltung.

- Telegraphist in Au, St. Gallen: Joseph Anton Zoller, Telephonist, von und in Au.
- Telegraphist und Telephonist in Matzingen, Thurgau: Heinrich Hanhart, Stationsvorstand, von und in Matzingen.
- Telegraphist und Telephonist in Gams, St. Gallen: Joseph Näf, von St. Peterzell, St. Gallen.

(Vom 10. Mai 1905.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

- Postcommis in Zürich: Hermann Seemann, von Tägerwilen (Thurgau), Postaspirant in Romanshorn.
- Postcommis in Ilanz (Graubünden): August Braun, von Avers (Graubünden), Postaspirant in Zürich.
- Postcommis in Weinfelden (Thurgau): Jean Bär, von Andwil (Thurgau), Postaspirant in Langgäß (St. Gallen).
- Posthalter und Briefträger in Zullwil (Solothurn): Othmar Stebler, von Zullwil, Landwirt und Gemeindestatthalter in Zullwil.
- Posthalter und Briefträger in Trüllikon (Zürich): Albert Vogler, von Trüllikon, Landwirt u. Gemeindeschreiber in Trüllikon.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	20
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.05.1905
Date	
Data	
Seite	353-356
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 438

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.